

**Schils**

Specialist in Young Animal Nutrition

Euro-Cid

Sicherstellung der Milchqualität in (ad libitum) Fütterungssystemen!

Euro-Cid ist ein Ergänzungsfuttermittel für die Ansäuerung von Milchaustauscher und Kuhmilch. Dieses angesäuerte Produkt eignet sich hervorragend zur Verringerung schädlicher Bakterien in der Milch und verlängert die Haltbarkeit von Milchaustauscher und Kuhmilch in ad-libitum Fütterungssystemen.

Warum Euro-Cid?

Euro-Cid ist ein Spezialprodukt zur Ansäuerung von Milchaustauschern und Kuhmilch und kann in Kolostrum, Kuhmilch und Milchaustauschern für Kälber, Lämmer und Ferkel eingesetzt werden. Es ist eine Mischung aus freien und gepufferten organischen Säuren und ist besonders wirksam bei der Verringerung des pH-Wertes der flüssigen Futtermittel. Dies hilft, die Verdauung zu verbessern und verlangsamt die Entwicklung der infektiösen Durchfall. Es verlängert die Haltbarkeit von Milchaustauschern und Kuhmilch in ad-libitum Fütterungssystemen.

Euro-Cid:

- Enthält eine Mischung organischer Säuren.
- Verbessert die Verdauung der Futtermittelkomponenten.
- Verlängert die Haltbarkeit von Milchaustauschern in ad-libitum Fütterungssystemen.
- Verlangsamt die Entwicklung schädlicher Bakterien.
- Insgesamt positive Auswirkungen auf die Darmgesundheit und Leistung

Kuhmilch – hoher Fettgehalt

Kuhmilch hat einen hohen Fettgehalt, der bei Neugeborenen zu Durchfall führen kann. Das Hinzufügen von Euro-Cid erleichtert es den Kälbern, die Kuhmilch zu verdauen.

E-Coli Bakterien

E-Coli Bakterien sind sehr gefährlich für junge Kälber, aber sind leider sehr häufig auf Milchviehbetrieben zu finden. Diese Bakterien haben die aggressivste Wirkung in den ersten zehn Tagen nach der Geburt. E-Coli verursacht Durchfall und kann zum Tod führen. Euro-Cid unterdrückt die E-Coli-Bakterien oder ihr weiteres Wachstum aufgrund ihrer speziellen Säure-Muster und seine Fähigkeit den pH-Wert in der Milch zu senken. Daher ist es besonders in den ersten Lebenswochen empfehlenswert Euro-Cid der Milch zuzugeben. Die Darmstabilität der Kälber wird zur allgemeinen Gesundheit der Kälber beitragen.

Ad libitum Fütterung

Heutzutage werden ad-lib Fütterungssysteme sehr häufig eingesetzt. Das Prinzip dieses Systems ist, die Kälber können so viel und so oft trinken, wie sie wollen. Denken Sie daran, den pH-Wert der Milch regelmäßig zu überprüfen, wenn das Futter angesäuert ist.

"Landwirt (DE), 45 Milchkühe: Ich füttere seit einem Jahren Euro-Cid und fahre damit bestens. Kälber saufen wesentlich mehr Milch und entwickeln sich dementsprechend besser."



www.schils.com

info@schils.com - +31 (0)46-45 99 900

**Schils**

Specialist in Young Animal Nutrition

pH-level

Bei der angesäuerten Fütterung ist es wichtig zu wissen, mit welchen Materialien und pH-Levels Sie arbeiten. Beim Mischen von Wasser, Kuhmilch oder Milchaustauscher und Euro-Cid kann der pH-Wert nach Ort variieren. Auch die Konzentration der Milch kann Einfluss darauf haben.

- Wasser:** In den Niederlanden kann das Trinkwasser im pH-Bereich zwischen 7 und 9,5 variieren. In Deutschland kann dies zwischen pH 6,5 - 9,5 variieren. Dieses Beispiel zeigt den Unterschied im pH-Wert des Wassers in verschiedenen Ländern. Beim Mischen mit Milchaustauschern ist dieser pH-Wert von großem Einfluss.
- Kuhmilch:** Nach vielen getesteten Kuhmilchproben variiert der pH-Wert der Vollmilch zwischen 6,7 - 6,85.
- Milchaustauscher:** Milchaustauscher mit Magermilchpulver haben in der Regel einen höheren pH-Wert als Milchaustauscher ohne Magermilchpulver. Euro-Cid kann als Ergänzung zum Milchaustauscher verwendet werden. Mit diesem Produkt hat der Landwirt die Möglichkeit, die benötigte Menge an Säuren dem Milchaustauscher hinzuzufügen.

Anwendung von Euro-Cid

Um die pH-Wert-Senkung der Milch bei der Zugabe von Euro-Cid nachzuweisen, wurden mehrere Studien durchgeführt. Unterhalb zwei Grafiken die die positive Wirkung von Euro-Cid auf den pH-Wert zeigen wenn es zu Kolostrum, Kuhmilch oder Milchaustauschern hinzugefügt wird.

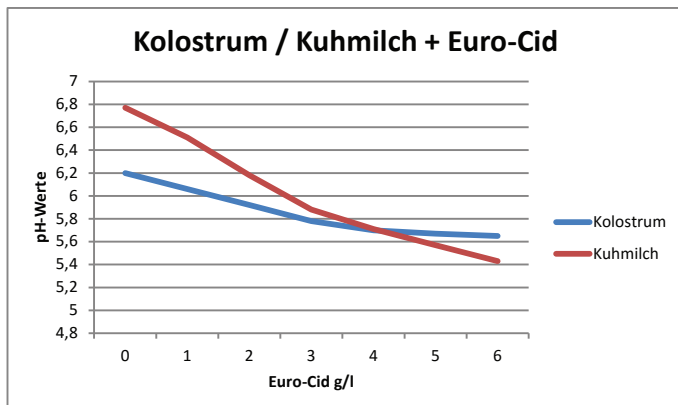


Tabelle 1. Kolostrum oder Kuhmilch angesäuert mit Euro-Cid

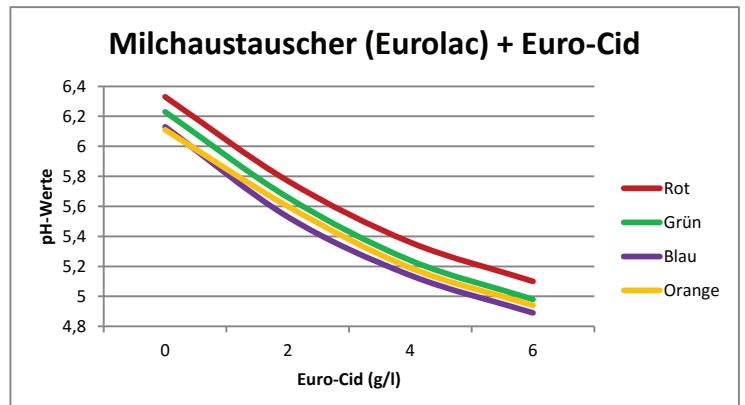


Tabelle 2. Eurolac Milchaustauscher angesäuert mit Euro-Cid

Anwendungsmethoden (Ansäuerung)

Unsere Empfehlung ist nicht niedriger als einen pH-Wert in der Milch von 5,5 anzustreben. Weiter nach unten zu gehen, könnte evtl. zur Verweigerung der Tränke führen, vor allem, wenn die Kälber nicht daran gewöhnt sind. Aufbau der Euro-Cid-Menge in ca. 3 Fütterungen, wenn die Kälber schon etwas älter sind.

Milchaustauscher Ansäuerung:

Leichte Ansäuerung: 1-2g + 1L MAT

Starke Ansäuerung: 3-5g + 1L MAT

Kolostrum- und Vollmilchansäuerung:

Leichte Ansäuerung: 2g + 1L Milch

Starke Ansäuerung: 3-5g + 1L Milch

Bei Ansäuern von Kuhmilch und Milchaustauscher mit Magermilchpulver kann es Koagulation geben (je niedriger der pH-Wert, desto mehr Ausflockung).

Tipp: Fügen Sie Euro-Cid langsam hinzu. Wenn möglich mischen Sie Euro-Cid mit einer kleinen Menge Wasser, bevor Sie es der Milch zufügen. Dies führt zu weniger Flockenbildung.

www.schils.com

info@schils.com - +31 (0)46-45 99 900